

Gemeinschaftsveranstaltung der Siedler und Eigenheimer Hüfingen e.V., der Umweltgruppe Südbaar und der Stadt Bräunlingen zur naturnahen Gartengestaltung lockt viele Besucher

### **„Mit der Ordnung im Garten nicht so genau nehmen“**

Hüfingen-Bräunlingen. „Endlich wieder eine Veranstaltung in Präsenz und draußen im Garten“ freut sich Sven Görlitz, Gartenberater beim Verband Wohneigentum, gleich zu Beginn. So sahen es wohl auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die zahlreich zu der Gartenbegehung mit dem Thema „Gärten gestalten – ansprechend, naturnah und pflegeleicht“ nach Bräunlingen-Waldhausen gekommen waren. Der Ort war gut gewählt, so gab es neben einem schönen, eingewachsenen Garten einen Neubau mit noch nicht gestaltetem Garten zu besichtigen. Hier kam das Thema gleich auf die Schotterflächen in vielen Gärten zu sprechen. „Hier stirbt das Bodenleben unter den Folien und Steinen ab, die Flächen erwärmen sich und geben die Hitze nachts wieder ab, zudem sind die Flächen biologisch tot“ so Sven Görlitz. „Es ist doch paradox, dass wir in Zeiten, in denen wir ein Problem mit Wassermangel und steigenden Temperaturen haben, uns eigene Wüsten vor der Haustüre schaffen, wer will eigentlich so leben?“ Wie es anders geht wurde in den folgenden zwei Stunden aufgezeigt: Von artenreichen Staudenpflanzungen, Magerwiesen und Biotopen, über wasserdurchlässige Pflasterflächen, Dachbegrünungen, Spielbereiche für Kinder, bis hin zur Auswahl schattenspendender Bäume reichten die Themen. Hierzu hatten die Teilnehmenden viele Fragen mitgebracht. Wie man einen Hausgarten, schön, artenreich und pflegeleicht gestalten und bewirtschaften kann, wurde dann nebenan im angelegten Garten deutlich: Blumenrasen statt Zierrasen, Blumen die aus Pflasterfugen wachsen dürfen, und viele Gehölze mit einem Mehrwert für Insekten und Vögel bieten. „Wer etwas für die Natur tun will und einen pflegeleichten Garten möchte, der sollte es mit der Ordnung nicht so genau nehmen.“ so der Gartenexperte. Das sei aber natürlich eine Einstellungssache und heißt auch, dass man sich mit den Zusammenhängen im Garten beschäftigen sollte und regulierend eingreift. So entstehen Gärten als vielfältige Naturoasen mit einem großen Wert für alle Bewohner.

Ansprechpartner:  
Sven Görlitz  
Steinhäuserstraße 1, 76135 Karlsruhe  
Telefon: 07 21/98 16-235  
Mail: gartenberatung-bw@verband-wohneigentum.de

---

**Über den Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.:**

*Der Verband Wohneigentum ist mit rund 330.000 Mitgliedsfamilien der bundesweit größte Verband für selbstnutzende Wohneigentümer. In Baden-Württemberg sind über 21.000 Mitglieder in 150 örtlichen Vereinen organisiert. Er tritt auf allen politischen Ebenen für ein familienfreundliches, altersgerechtes und bezahlbares Haus- und Wohnungseigentum ein. Gleichzeitig engagiert sich der Verband Wohneigentum für einen neutralen, unabhängigen Verbraucherschutz und eine naturnahe Gestaltung von Haus und Garten.*

**Weiterführende Links**

[www.verband-wohneigentum.de/baden-wuerttemberg/](http://www.verband-wohneigentum.de/baden-wuerttemberg/)

[www.gartenberatung.de](http://www.gartenberatung.de)

Gartenberatung Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.

Sven Görlitz, Techniker Garten- und Landschaftsbau

Steinhäuserstraße 1, 76135 Karlsruhe

Telefon: 07 21/98 16-235    Telefax: 07 21/98 16-2 62    Mail: [gartenberatung-bw@verband-wohneigentum.de](mailto:gartenberatung-bw@verband-wohneigentum.de)

Informationen zum Verband Wohneigentum und der Gartenberatung: [www.verband-wohneigentum/baden-wuerttemberg](http://www.verband-wohneigentum/baden-wuerttemberg)

Informationen rund um den Garten: [www.gartenberatung.de](http://www.gartenberatung.de)